

Protokoll der 4. Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Peter, Dachau

Mittwoch, 28. November 2018

Anwesenheit:

Heinrich Denk, (Pfarradministrator)	opt.	Angelika Elsen-Heck (Gemeindereferentin)	anw.	Christof Gattermann (Kirchenpfleger)	opt.	Andreas Bischof (Jugendvertreter)	anw.
Herbert Kaltner	anw.	Katrin Ludwig	anw.	Patricia Mezger	anw.	Michaela Pontzen	anw.
Maria Pscherer	anw.	Stefan Sattlegger	anw.	Maria Schmidt	anw.	Andrea Stolze	später
Wolfgang Sturm	anw.	Christa Vogelmeier	anw.				

anw. = anwesend ent. = entschuldigt opt. = optional unent. = unentschuldigt

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

- Wolfgang Sturm begrüßt die Anwesenden.
- Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- Die vorgeschlagenen Tagesordnungspunkte werden genehmigt.

1. Geistlicher Impuls

Vers „Sendung“, Quelle unbekannt, vorgetragen von Herbert Kaltner

2. Protokollnachlese

Das vorgelegte Protokoll wurde ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche genehmigt.

3. Bericht zum Besuch von P. Adelino

a) *Fakten: (siehe auch Pfarrei-Website)*

- Seit dem Weltmissionssonntag 2001 haben wir Kontakt nach Mosambik. Der damalige Erzbischof von Beira, Jaime Pedro Gonçalvez, hatte uns nach der schlimmen Kriegszeit mit der Pfarrei „Maria Immaculata“ (Maria Unbefleckte Empfängnis) in Nhamatanda zusammengebracht. Lange Jahre haben wir diese Pfarrei finanziell unterstützt und hatten dabei Kontakt zu wechselnden Pfarrern.
- Der interaktivste war Pater Adelino Fernandes, der uns nach dem Abschied aus seiner Pfarrei und einem Studium in Spanien auch hier besuchte. Er ist seitdem in einer neuen Pfarrei, „Nossa Senhora Do Sameiro“ (Unsere Liebe Frau von Sameiro) in Inhaminga, wo er u.a. gegen Dürre und Armut kämpft. Mit einer neuen Wasserpumpe hatten wir ihm schon vor zwei Jahren geholfen, das Trinkwasserproblem in seiner Pfarrei zu lösen. Seitdem hat er weiter Kontakt zu uns gehalten und immer wieder um Unterstützung gebeten.
- Derweil hat Pater Justino Cesar, der letzte Pfarrer unserer bisherigen Partnerpfarrei, bis zu seinem Weggang Ende 2017 nur sporadisch Kontakt mit uns gepflegt. So wussten wir bei aller bekannten Not nicht genau, wo es „brennt“. Nachdem wir außerdem seinen Nachfolger nicht in Erfahrung bringen konnten, haben wir uns im Sachausschuss „Eine Welt“ – in Absprache mit dem PGR – entschieden, mit Pater Adelino mitzugehen und seine konkreten Projekte gezielt zu unterstützen.
- Damit das besser kontrolliert werden kann, haben wir missio mit ins Boot geholt. Unser Antrag mit den genauen Angaben von Pater Adelino wurde kürzlich genehmigt, und so steht der Begleitung unserer Partnerschaft durch missio nichts mehr im Wege.

Protokoll der 4. Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Peter, Dachau

Mittwoch, 28. November 2018

- Im Oktober 2018 hat uns Pater Adelino wieder besucht. Wir freuten uns, ihn hier für ein paar Tage willkommen zu heißen. Auch die kontaktierte missio-Mitarbeiterin freute sich, ihn bei seinem Besuch in München kennenzulernen und unsere Partnerschaft dabei auf zukunftssträchtige Füße zu stellen.
- Im Rahmen seines Besuchs bei uns ließ er uns wissen, dass er die Menschen in Inhaminga gerne mit preisgünstigem Trinkwasser versorgen würde. Dies werde derzeit aber noch durch die hohen Stromkosten für den Betrieb der von uns gespendeten Wasserpumpe und den schlechten Zustand der Wassertanks erschwert. Um die weitverzweigten Gemeindeteile besser erreichen zu können, wäre ein Auto sehr hilfreich.

b) Eindrücke:

- P. Adelino war während seines Besuchs bei Peter Schrottenloher zu Gast.
- Er konzelebrierte im Pfarrgottesdienst am Weltmissionssonntag und hielt dabei die Predigt (in portugiesischer Sprache, Übersetzung von Peter Schrottenloher, vorgelesen von Herbert Kaltner) über das Evangelium vom blinden Bartimäus.
- Herbert Kaltner war mit ihm bei missio, weil künftige Geldüberweisungen über diese Organisation laufen sollen. Er will sich auch um den notwendigen Förderantrag kümmern.
- P. Adelino war auch bei den Basteldamen und zum Kaffeetrinken bei Andrea Stolze zu Gast. Pfr. Denk, Patricia Mezger und Peter Schrottenloher trafen sich mit ihm zum Mittagessen.
- Im Verlauf seines Besuchs konnten wir ihn mit einem ausrangierten Laptop und Tablet sowie zwei nicht mehr benötigten Koffern (um geschenkte Fußballsachen nach Mosambik zu bringen) ausstatten.

c) Perspektiven:

- Andreas Bischof unterhielt sich mit P. Adelino über die Jugendarbeit hier und dort und sondierte die Möglichkeit einer Partnerschaft mit der Jugend in Inhaminga. Es wurden bereits E-Mail-Adressen ausgetauscht und vereinbart, über einen Englischlehrer Kontakt aufzunehmen.
- Beim Kaffeetrinken bei Andrea Stolze entstand die Idee, die Stromversorgung für die Wasserpumpe über Solarzellen sicherzustellen.
- Andrea Stolze wird versuchen, über ihre Kontakte zum Rotary Club eine Monstranz zu organisieren.
- Aktuelle Quellen für Spendengelder sind:
 - Basteldamen (spenden Teil der Einnahmen des Adventsmarkts)
 - SA Eine Welt (Fastenessen, Nikolausaktion)
 - Pfarrjugend (Erlös der Altpapiersammlung)

4. Optionale Berichte

a) Pastoralteam:

- Die Sternsingeraktion 2019 beginnt am 8. Dezember 2018 mit einem ersten Treffen (Kennenlernen, Einteilung, Liedprobe) der Teilnehmer im Pfarrheim Hl. Kreuz.

Protokoll der 4. Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Peter, Dachau

Mittwoch, 28. November 2018

b) *Kirchenverwaltung:*

- Kirchenverwaltungswahl am 17./18. November 2018:
 - 3,5% Wahlbeteiligung
 - Robert Bäuml, Werner Burkner, Christof Gattermann, Siegfried Heigl, Herbert Kaltner und Franz Thurner wurden zu Mitgliedern der Kirchenverwaltung St. Peter gewählt.
 - Konrad Liebert und Ludger Verweyen wurden zu Ersatzmitgliedern gewählt.
 - Die neu gewählte Kirchenverwaltung wird sich am 24. Januar 2019 konstituieren.
- Status Kirchenrenovierung:
 - Die mit einer Bestandsaufnahme beauftragte Architektin war mit Kirchenmaler, Elektriker, Dachdecker und Heizungsbauer vor Ort und wird uns demnächst eine Aufstellung erforderlicher Maßnahmen mit zugehörigen Kosten unterbreiten.
 - Der Kirchenmaler wurde mit einer Untersuchung zur Entfernung der Farbe der Innenschale (erforderlich vor einem Neuanstrich) beauftragt.
 - Seitens der Denkmalpflege wurde uns signalisiert, dass die Pfarrkirche St. Peter wohl nicht unter Denkmalschutz gestellt werden wird.

c) *Pfarrjugend:*

- Die Zusammenarbeit mit der Pfarrjugend von Hl. Kreuz soll verstärkt werden.
- Bei der Halloween-Party waren diesmal 82 Kinder anwesend – der Pfarrsaal und das Betreuerteam stießen dabei an ihre Grenzen.
- Das Ergebnis der Herbst-Altpapiersammlung ist noch nicht bekannt.
- Beim Adventsmarkt war diesmal am Jugendstand phasenweise wenig los.
- Nächste Aktion: Jugendgottesdienst am 15. Dezember 2018

d) *SA Feste:*

- Der Pfarrfaschingsball am Freitag, den 22. Februar 2019 wird unter dem Motto „Flower Power“ stehen. Vorbereitungstermine: Di 8. Januar, Mi 16. Januar, Mo 21. Januar 2019 jeweils ab 19 Uhr sowie Sa 2. Februar 2019 von 10-15 Uhr
- Pfarrfest 2019:
 - Aufforderung zur Ideensammlung/Unterstützung in den Gremien ansprechen
 - Idee „Umweltfreundliches Pfarrfest“ – Maria Schmidt hat zugehörige Broschüre und unterbreitet Vorschläge
 - Erstes Planungstreffen im März 2019: Termin an den PGR-Verteiler verschicken!

e) *SA Gemeindec Caritas:*

- Die Caritas-Herbstsammlung erbrachte 3.626,27 € (ca. 1.000 € weniger als bisher).
- Der Wohnviertelhelfer-Advent findet am Montag, den 3. Dezember 2018 statt.
- Der Krankengottesdienst findet am Samstag, den 8. Dezember 2018 statt.
- Die Adventfeier des Seniorenclubs findet am 18. Dezember 2018 statt.

Protokoll der 4. Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Peter, Dachau

Mittwoch, 28. November 2018

f) SA Familie:

- Die Kinderbibeltage unter dem Motto „Miriam haut auf die Pauke“ haben stattgefunden; Teilnehmer: 39 Kinder und 12 Erwachsene.
Termin nächstes Jahr: 18./19 Oktober 2019; Thema: „Vater unser“

g) SA Öffentlichkeitsarbeit:

- Beim Pfarrverbandsbrief gibt es Beschwerden wegen der massiven Geruchsbelästigung durch die frisch gelieferten Exemplare. Ursächlich hierfür ist nach Auskunft der Druckerei die unter dem Siegel „Blauer Engel“ geforderte Kombination aus Umweltschutzpapier und Farbe.
- Der Pfarrgemeinderat St. Peter möchte das Siegel „Blauer Engel“ gerne beibehalten und schlägt vor, die Abläufe dahingehend zu optimieren, dass die frisch gelieferten Exemplare bis zur Verteilung an die Wohnviertelhelfer im wenig genutzten Ministrantenraum zwischengelagert werden.
- Seitens Hl. Kreuz will man sich bei anderen Druckereien nach umweltfreundlichen Alternativen erkundigen.

5. Verschiedenes

a) PGR-Themenspeicher:

- Januar 2019: Bedeutung und künftige Gestaltung des Fronleichnamfestes im Pfarrverband

b) Bei der Januar-Sitzung wird Wolfgang Sturm eine Liste mit den Kontaktdaten der Pfarrgemeinderatsmitglieder verteilen.

6. Abschluss

gez. Katrin Ludwig
(Schriftführerin)

gez. Wolfgang Sturm
(Vorsitzender)